

Ein Thriller der absoluten Extraklasse

Svenja freut sich auf ihr Studentendasein in Tübingen und ist fest entschlossen, diese Zeit in vollen Zügen zu genießen. Der Ernst des Lebens beginnt noch früh genug - so glaubt die 18-Jährige jedenfalls. Aber bereits am ersten Tag kommt alles ganz anders: In ihrer Wohnung findet Svenja einen verwahrlosten, stummen Jungen. Weil niemand "Nashville", wie sie ihn nach einem Aufdruck auf seinem T-Shirt tauft, zu vermissen scheint, nimmt sie sich seiner an und gibt ihm ein Dach über den Kopf. Zu den Behörden zu gehen und ihnen den Elfjährigen zu übergeben, traut sich Svenja nicht - zumal sie Mitleid für Nashville empfindet. Plötzlich ist sie verantwortlich für das Leben eines anderen. Und vernachlässigt dafür ihr Medizinstudium.

Zum Glück ist Svenja nicht auf sich alleingestellt. In Kathleen und Friedel findet sie gute Freunde, die sie bei Problemen um Rat fragen und außerdem um tatkräftige Hilfe bitten kann. Diese hat sie bitternötig, denn Nashville ist definitiv kein normaler Junge. Immer wieder hat er unerklärliche Panikanfälle und verschwindet nachts. Svenja ahnt, dass Nashville ein Geheimnis vor ihr verbirgt, und will diesem um jeden Preis auf die Spur kommen. Doch bei der Suche nach der Wahrheit gerät die Studentin schon bald in tödliche Gefahr. Sie begibt sich in das Blickfeld eines kaltblütigen Mörders und muss um ihr Leben bangen. Svenjas Schicksal scheint besiegelt. Es sei denn, sie findet schnellstmöglich heraus, wer Freund ist und wer Feind ...

Antonia Michaelis kann schreiben, dass der Leser alles um sich herum vergisst. Ihre Geschichten sind der Stoff, aus dem (Alp-)Träume gemacht sein sollten. Mit ihrem neuesten Roman "Nashville oder Das Wolfsspiel" gelingt der deutschen Autorin abermals ein ganz großer Wurf. Dieser Thriller gehört ganz weit oben auf der Liste der besten Bücher dieses Jahres, denn hier findet man packende Unterhaltung, die absolut fesselnd ist von der ersten bis zur letzten Seite und ein Vergnügen mit großem "Wow!"-Effekt bedeutet. Eben Nervenkitzel in geballter Form. Kein Wunder, dass der Leser beim Schmökern Angst um seine Gesundheit haben sollte. Die Story geht ab wie eine Rakete und macht einen ganz sprachlos. Was will man mehr?

Ein Thriller par excellence - "Nashville oder Das Wolfsspiel" ist so spannend, dass dem Leser bei der Lektüre das Blut in den Adern gefriert und man regelrecht in Atemnot gerät. Antonia Michaelis beweist einmal mehr, dass sie und ihre Bücher für die Jugendliteratur ein wahrer Segen sind. Das versteht man unter ein Blockbustererlebnis, das einen ganz schwindelig macht.

Susann Fleischer 09.09.2013

Quelle: www.literaturmarkt.info